

Qualitätsstandards

Beratung des Bereichs Gleichstellungs-Check
zu gleichstellungsorientierter
Gesetzesfolgenabschätzung nach § 2 GGO

Qualitätsstandards der Arbeit des Bereichs Gleichstellungs-Check

Zur Erfüllung ihres Stiftungszwecks – der Stärkung und Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern in Deutschland – unterstützt die Bundesstiftung Gleichstellung unter anderem die praktische Gleichstellungsarbeit in der Verwaltung (§ 3 Abs. 1. Nr. 3 Errichtungsgesetz). Der Bereich „Gleichstellungs-Check“ unterstützt die Bundesressorts bei der Anwendung von gleichstellungsorientierten Folgenabschätzungen. Derzeit steht dabei die gleichstellungsorientierte Gesetzesfolgenabschätzung (glGFA) im Vordergrund.

Die nachfolgenden Qualitätsstandards spiegeln unseren Anspruch an eine fachlich fundierte, praxisnahe und vertrauensvolle Unterstützung der Bundesressorts wider. Wir verstehen sie als Selbstverpflichtung sowie als Beitrag zu einer evidenzbasierten gleichstellungsorientierten Arbeit der Bundesverwaltung.

Unsere Qualitätsstandards:

1. **Initiative und Zusammenarbeit:** Unsere Beratung erfolgt auf Initiative des anfragenden Bundesressorts. Die Zusammenarbeit basiert auf Freiwilligkeit, beiderseitigem Einverständnis und einer gemeinsam abgestimmten Zielsetzung.
2. **Vertraulichkeit:** Vertraulichkeit ist ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit. Alle Informationen behandeln wir streng vertraulich und gemäß des geltenden Datenschutzrechts. Inhalte werden ausschließlich mit ausdrücklicher Zustimmung der beratenen Stellen veröffentlicht oder weitergegeben.
3. **Systematische Analyse (Prüfungsschema):** Für die systematische und differenzierte Analyse von Gleichstellungswirkungen im Rahmen der Relevanz- und Hauptprüfung nutzen wir ein standardisiertes Prüfinstrument – die „Arbeitshilfe gleichstellungsorientierte Gesetzesfolgenabschätzung nach § 2 GGO“ des BMBFSFJ.
4. **Fachlichkeit und Unabhängigkeit:** Unsere Beratung erfolgt auf wissenschaftlicher Grundlage. Wir verwenden geprüfte, verlässliche Quellen und arbeiten nach anerkannten wissenschaftlichen Standards. Dabei agieren wir fachlich unabhängig, überparteilich und bringen eine unvoreingenommene Perspektive in den Beratungsprozess ein.
5. **Transparenz im Beratungsprozess:** Wir gestalten unsere Beratung nachvollziehbar und transparent. Dazu gehört, dass wir unsere methodischen Ansätze, verwendeten Datenquellen und Bewertungsmaßstäbe offenlegen. Wir kommunizieren unsere Einschätzungen klar und begründen Empfehlungen auf nachvollziehbare Weise.
6. **Mehrdimensionale Perspektive:** Wir analysieren Auswirkungen von Regelungsvorhaben nicht nur entlang der Kategorie des Geschlechts, sondern – je nach Gegenstand und Verfügbarkeit von Daten – entlang weiterer relevanter Merkmale und Lebenslagen. Ziel ist es, die spezifischen Bedarfe unterschiedlicher Zielgruppen differenziert zu berücksichtigen.
7. **Praxisbezug:** Unsere Empfehlungen sind handlungsorientiert und an den praktischen Bedürfnissen der Referentinnen und Referenten ausgerichtet. Ziel ist eine nachhaltige und konkrete Umsetzung gleichstellungsrelevanter Erkenntnisse im Gesetzgebungsprozess.
8. **Qualifikation der Beratenden:** Unser interdisziplinäres Team verfügt über fundiertes Fachwissen zu Gleichstellungsthemen, über methodische Kompetenzen sowie die Fähigkeit, komplexes Wissen verständlich und adressatengerecht aufzubereiten.

9. **Qualitätssicherung:** Alle Beratungsprozesse unterliegen grundsätzlich dem Vier-Augen-Prinzip. Indem mindestens zwei Mitarbeitende an den Beratungsvorgängen beteiligt sind, stellen wir eine hohe fachliche Qualität, Perspektivenvielfalt und Absicherung gegen Leerstellen sicher. Zusätzlich sichern wir die Qualität durch fortlaufende Dokumentation, Reflexion und regelmäßige Evaluation.
10. **Grenzen unserer Beratung:** Bei Anfragen zu Themen, die außerhalb unseres Kompetenzbereichs liegen, kommunizieren wir dies offen und transparent. In solchen Fällen empfehlen wir – sofern möglich – passende Ansprechstellen oder externe Fachstellen weiter.

Darüber hinaus möchten wir auf das stiftungsübergreifende Beratungskonzept der Bundesstiftung Gleichstellung hinweisen. Die oben aufgeführten Punkte orientieren sich an den darin genannten Beratungsstandards. Das vollständige Konzept finden Sie [hier](#).



**Bundesstiftung
Gleichstellung**

Gleichstellungs- Check

Bundesstiftung Gleichstellung

Karl-Liebknecht-Str. 34
10178 Berlin

+49 030-9940570-71

check@bundesstiftung-gleichstellung.de

www.bundesstiftung-gleichstellung.de

www.gleichstellungs-check.de

in [bundesstiftung-gleichstellung](https://www.bundesstiftung-gleichstellung.de)

@ [@bs.gleichstellung](https://www.bundesstiftung-gleichstellung.de)

Gestaltung

tau-berlin.de

November 2025